

Atradis 7.11

Freigabemitteilung

Allgemein

Atradis© ist ein Programmsystem, welches Anwendungen im Bereich von Kommunikations- und Datennetzen bereitstellt. Die Anwendung *Atradis<Collect* ermöglicht eine Dokumentation von Services in Kommunikations- und Datennetzen in tabellarischer und grafischer Form. *Atradis<Balance* führt Abrechnungen von Telekommunikationskosten durch. *Atradis<Manage* bietet Unterstützung für die Organisation aller Arbeiten am Netz.

Auslieferung

Die Auslieferung des Produktes erfolgt auf einer DVD oder via Download eines iso-Abbilds. Das Produkt und diese Freigabemitteilung werden in deutscher Sprache ausgeliefert. Das Installationsmedium trägt die Kennung Atradis 7.11.

Dokumentation

Die zum Lieferumfang von Atradis© gehörende Dokumentation befindet sich im Atradis© Installations-Verzeichnis im Ordner `doc` bzw. `help`. Zusätzlich liegt die Dokumentation auf dem Installationsmedium im Ordner `Documentation` vor.

Produkteinsatz

Voraussetzung für den erfolgreichen Betrieb von Atradis© ist eine erfolgreiche Installation der Datenbank sowie der Client-Software mit nachfolgendem Neustart des Systems. Atradis©<Balance sowie die Web-Applikation ist bei einer Neuinstallation nach der Ausführung des Konfigurations-Wizard einsatzbereit. Nähere Hinweise sind im Anwenderhandbuch enthalten.

Atradis© 7.11 wurde auf folgenden Betriebssystemen getestet und ist für diese freigegeben. Es werden sowohl die 32- als auch die 64-Bit Versionen unterstützt.

- Microsoft Windows 7
- Microsoft Windows 8
- Microsoft Windows 10
- Microsoft Windows Server 2008
- Microsoft Windows Server 2008 R2
- Microsoft Windows Server 2012
- Microsoft Windows Server 2012 R2

Verhalten im Fehlerfall

Im Fehlerfalle verständigen Sie bitte unsere Hotline, die Sie unter der Rufnummer +49 2202 9542 200 oder per E-Mail unter `service@atradis.net` erreichen. An dieser Stelle seien auch die besonderen Services erwähnt, die wir Ihnen im Rahmen von Wartungsverträgen anbieten. Für Fragen zu Wartungsverträgen wenden Sie sich bitte an unseren Vertrieb, den Sie unter der Rufnummer +49 2202 9542 271 oder per Mail unter `vertrieb@atradis.net` erreichen.

Highlights der neuen Version

Neues Modul für Atradis<Balance: Welcome

Mit dem neuen Modul *Welcome* können beispielsweise in Hotels oder Krankenhäusern Gäste mit ihrer Telefoniefunktion verwaltet werden. Nach erfolgtem Check-In erhalten können die Gäste auf der ihnen zugewiesenen Nebenstelle Gespräche führen. Die Kosten hierfür, sowie eventuelle einmalige oder tägliche Gebühren, werden ihnen angerechnet. Das Konto kann hierbei sowohl auf Vorkasse als auch auf einer Endabrechnung eingestellt werden. Sofern Vorkasse gewählt wurde, wird die Telefoniefunktion des Gastes automatisch deaktiviert, solange das Konto einen negativen Stand aufweist. Für die Anwendung existiert neben dem nativen Client auch eine einfach zu bedienende Web-Anwendung für den alltäglichen Arbeitsablauf. Die grundlegende Konfiguration des Moduls erfolgt über den Konfigurationsassistenten.

Erweiterung in Atradis<Balance: Device Management

Das Device Management ist die zentrale Inventarisierung von Endgeräten, SIM-Karten und zugehörigen Verträgen. Endgeräte können mobil (z.B. Smartphones, Tablets, Notebooks) und stationär (z.B. Deskphone) sein. Da es sich um eine Funktionserweiterung des Balance-Moduls handelt, ist das Device Management im Standardumfang von Atradis<Balance enthalten und nicht gesondert zu lizenzieren. Es können beliebig viele Endgeräte, SIM-Karten und Verträge verwaltet werden. Neben firmeneigenen Endgeräten ist auch die Verwaltung von fremden Endgeräten möglich ("BYOD" / "Bring your own device"). Um mögliche Besitzer-Wechsel zu dokumentieren, werden alle Endgeräte- und SIM-Daten historisiert.

Änderungen in der Version 7.11

Allgemein

SOAP-Interface

Die Tabellen in Atradis© können nun über das neue SOAP-basierte Interface abgefragt werden. Externe Anwendungen können die definierten Tabellen einsehen und so die enthaltenen Objekte abrufen. Die Spalten jeder Tabelle können wie gewohnt in der Anwendung definiert werden. Selbstverständlich ist vor dem Zugriff eine Authentifizierung seitens der externen Anwendung notwendig. Ebenso werden alle für den der Anwendung zugeordneten Benutzer gültigen Tabellen-Restriktionen beachtet, sodass nur diejenigen Daten sichtbar sind, welche auch über den Client bzw. die Web-Anwendung verfügbar wären.

SNMPv3

Die SNMP-Schnittstelle unterstützt nun sowohl für Abfragen als auch für das Versenden von Traps SNMPv3. Hierbei werden alle üblichen Verschlüsselungs- bzw. Hash-Algorithmen unterstützt: AES bzw. DES sowie SHA und MD5. Die Konfiguration sowie das Spezifizieren der Authentifizierungsdaten erfolgt über den Konfigurationsassistenten.

Erweiterung der Backup-Funktion

Die backup-Funktion von Atradis ist aktualisiert worden. Neben der bisherigen Bedienung via Befehlszeilenparameter steht nun auch eine grafische Oberfläche für die Anwendung bereit.

Collect

Neue Berechtigungsverwaltung

Die objektbezogenen Rechte (Bautypen, Nutzungsarten, Attributformulare und Eigentümer) können jetzt zentral eingestellt werden. Dazu wurde in der Komponententypenverwaltung ein neuer Button eingesetzt. Für jedes Objekt werden dort in weiteren Spalten die Rechte der einzelnen Gruppen dargestellt und können hier zentral geändert werden. Die bisherige Rechteeinstellung je Objekt ist dafür entfallen.

Kabelverwaltung

In der Kabelverwaltung können für neue Kabel jetzt auch bereits vorhandene Anschlusspunkte ausgewählt werden. Somit wird diese Funktion auch für Anwender interessant, die zunächst die Komponenten-Infrastruktur erstellen und anschließend bisher Kabel über die Schritte Verbindung erfassen und Verbindungen auflegen gearbeitet haben.

Verteiler einschleifen

Auch bei dieser Funktion können optional bereits vorhanden Anschlusspunkte ausgewählt werden. Eine weitere Alternative ist, die geschnittenen Verbindungen im einzuschleifenden Verteiler direkt zu spleissen (d.h. auf einem gemeinsamen Anschlusspunkt aufzulegen).

Störungssuche und Betroffene Nutzungen

In beiden Funktionen werden die Einstellungen zur Komponententypeneigenschaft Logic-Knoten mit herangezogen.

Bearbeitung von Collect-Objekten

Alle Attribute, die von Observe genutzt werden, werden in einem eigenen Karteireiter zusammengefasst. Bei der Nutzungsbearbeitung ist der Karteireiter Abhängige Nutzungen hinzugekommen. Dieser wird nur eingeblendet, wenn die aktuelle Nutzung abhängige Nutzungen besitzt.

Komponentenerfassung

Bei der Erfassung / Generierung von Komponente kann den neu erzeugten Objekten direkt eine Nutzung zugewiesen werden.

Observe

Schnittstelle SSH

Die Scanner in Atradis Observe sind nun in der Lage neben Telnet Abfragen auch SSH Abfragen zuverwenden.

Manage

Das Modul Atradis<Manage wird von diesem Release nicht abgedeckt. Sollte ein Atradis<Manage im Einsatz sein, halten Sie unbedingt Rücksprache mit dem Support.

Balance

Fraud-Detection-Modul

Das Fraud-Detection-Modul wurde integriert, um Balance-Administratoren dabei zu unterstützen, anormales Gesprächsverhalten zu erkennen um umgehend darauf reagieren zu können. Durch verschiedene Erkennungsmuster können um solche Stati zu definieren. Beispielsweise können dies zu viele Gespräche während eines periodischen Datenimports, zu hohe Kosten für ein einzelnes Gespräch oder Anrufe von/zu einer bestimmten Rufnummer oder Vorwahl sein. Es können sowohl einzelne Teilnehmer als auch ganze Organisationseinheiten oder Kostenträger

geprüft werden. Der Erkennungslauf kann automatisch nach jedem Gesprächsdatenimport ausgeführt werden oder durch die entsprechende Funktion im nativen Client.

Exporte als Reporte

Der Gesprächsdatenexport wurde in dieser Version erweitert. Es ist nun möglich, spezielle Exportlayouts auf die exportierten Daten anzuwenden. Es wird für jede der exportierten Zeilen angewendet und erzeugt somit ein PDF-Dokument der Daten. Dies erlaubt es Endanwendern einfach kundenspezifische Reporte für verschiedenste Szenarien zu erstellen: Eine Liste aller Gespräche zu einer bestimmten Rufnummer, eine Liste aller Gespräche innerhalb eines bestimmten Zeitraums oder eine Liste der Gespräche deren Kosten einen bestimmten Betrag übersteigen. Die Layouts können so konfiguriert werden, dass sie je Zeile ein eigenes Dokument erzeugen oder einfach alle Zeilen nacheinander ausgeben. Zusätzlich kann ein Diagramm mit in das Layout integriert werden.

Grafische Reporte

Die Reporte in Atradis© sind mit dieser Version nicht länger auf tabellarische Daten beschränkt. Stattdessen können sie nun ebenfalls Grafiken enthalten und so die zugrundeliegenden Zahlenwerte so veranschaulichen und unterstreichen. Es stehen verschiedene Grafiken wie Linien-, Säulen- oder Tortendiagramme zur Verfügung. Diese Grafiken können mehrere Datenreihen enthalten um so beispielsweise den Kostenverlauf verschiedener Organisationseinheiten in einem Diagramm gegenüberzustellen.

Handhabung von Reportdateien verbessert

Bisher konnten in Atradis nur alle Reporte in eine Reportdatei exportiert bzw. alle Reporte wieder geladen werden. Nun lassen sich auch gezielt nur kundenspezifische Reporte oder nur Export-Layouts exportieren bzw. importieren. Dies ist insbesondere bei Updates und einer Aktualisierung der Standardreporte von Vorteil, da die eigenen Reporte nicht wie bisher aufwändig extrahiert und anschließend wieder ergänzt werden müssen.

Mailing von Reporten und Exporten

Bisher konnten nur Reporte per Mail versendet werden. Diese Möglichkeit wurde nun auch für Exporte sowie darauf basierenden Reporten geschaffen. Zudem können je Druckauftrag der Mailtext und der Betreff frei vergeben werden, sodass nicht länger auf eine zentrale Nachrichtendatei zurückgegriffen werden muss.

Festpreis-Massenzuweisung zu Nebenstellen

Oftmals sollen Festpreise einer großen Zahl von Nebenstellen zugewiesen werden. Hierfür wurde eine entsprechende Funktion in der Nebenstellentabelle integriert. Sie erlaubt es, den gefilterten Nebenstellen einen Festpreis des gewählten Typs zuzuweisen. Dabei kann gewählt werden, wie bestehende Festpreise behandelt werden sollen (löschen, beibehalten). Bei der Zuweisung wird der für die jeweilige Nebenstelle gültige Preis aus dem Bereichskatalog beachtet.

LDAP-Interface

Als neue Stammdatenquelle ist in dieser Version LDAP implementiert worden, sodass Atradis© nun Stammdaten aus beispielsweise einem Microsoft Active Directory auslesen und übernehmen kann. Dabei können beliebige Attribute zu den verfügbaren Atradis©-Feldern gemappt werden. Ebenso kann die hierarchische Organisationsstruktur mit übernommen werden.

Neue Maske zur Bearbeitung von Druckaufträgen

Die Maske zur Erstellung und Bearbeitung von Druckaufträgen wurde grundlegend überarbeitet. Durch die in Reiter aufgeteilte Konfiguration ist sie nun wesentlich übersichtlicher gestaltet. Ebenso ermöglicht sie nun die Auswahl dynamischer Zeiträume wie "letzter Monat" anstatt auf Datumswerte zurückgreifen zu müssen. Ebenso ist es nun möglich, je Druckauftrag zu bestimmen, ob kostenneutrale Objekte mit ausgegeben oder übersprungen werden sollen.

Reporte als CSV exportierbar

Reporte können nun nicht nur auf einem Drucker oder als PDF ausgegeben sondern ebenfalls als CSV-Datei gespeichert werden. Hierbei werden die Inhalte der Textfelder gespeichert, wobei alle Elemente, die auf der gleichen Höhe angeordnet sind, in einer Zeile ausgegeben werden. Sonstige Formatierungen (links/rechts-Ausrichtung, Leerräume) und grafische Elemente (Linien, Grafiken) werden nicht mit exportiert. Das Feldtrennzeichen sowie der Zeichenkettenbegrenzer können frei definiert werden.

Mehrere Stammdatenquellen

Bisher unterstützte Atradis nur den Abgleich von Stammdaten aus einer Quelle. In der neuen Version werden hingegen mehrere Quellen ermöglicht: Jede Nebenstelle und jeder Teilnehmer weiß, aus welcher Quelle er abgeglichen wurde. Jeder Abgleich aktualisiert und löscht nur solche Objekte, die aus seiner Quelle stammen.

Voice-Over-IP-Performance Management

Erweiterte Verarbeitung der RTCP Pakete

Der VoIP RTCP Monitor erfasst nun zusätzliche Informationen aus den RTCP Paketen. IP-Adresse und Port der Gegenseite eines Gesprächs (notwendig bei Identifizierung von Endgeräten die keine RTCP Pakete liefern).

Neue Ansicht für die IPCalls, neben der grafischen Ansicht eines IPCalls können nun auch die dazu gesammelten Datensätze (QoSRecords) angezeigt werden.
